

Spielmatthaus

Herrschaftlichster Urner Renaissance- Blockbau mit bedeutender Ausstattung. Neu erb. Um 1609 (Baudatum) von Martin Joachim von Tanberg für Landammann Peter Gisler, Hauptmann in franz. und venezian. Diensten, Ritter vom Hl. Grab. Hoher Giebelbau mit Klebdächern, Lauben und Zugläden. Im Kellergeschoss Festsaal mit Wandmalereien profanen und sakralen Inhalts, 1615 dat. Zwei Turmöfen von Heinrich Buchmann, 1611–12. 1993– 2001 Gesamtrest.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

